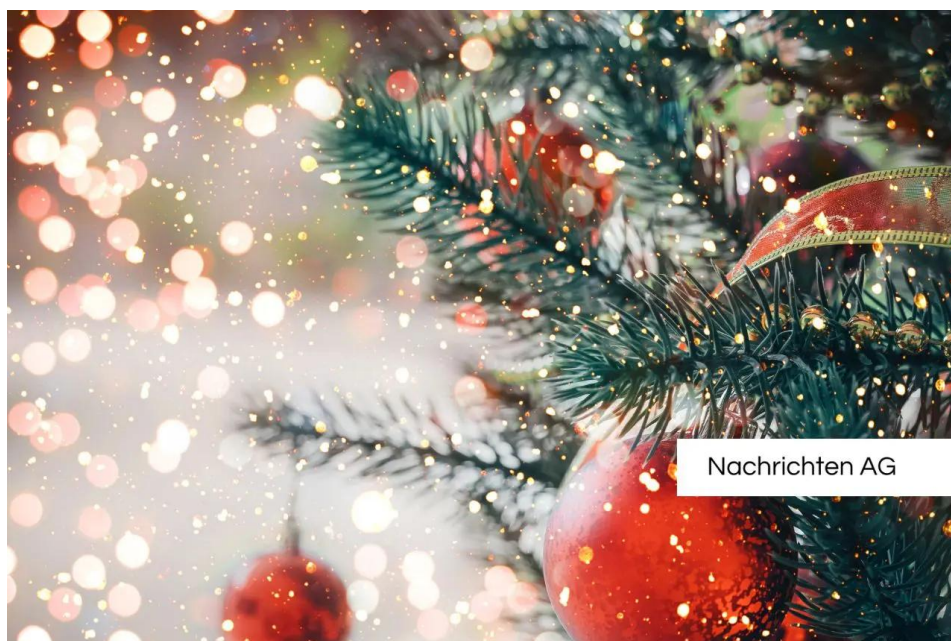


Karneval in Duisburg: Glasverbot und Sicherheitsvorkehrungen erwartet!

Karneval in Duisburg 2025: Festlichkeiten, Umzüge, Glasverbot und Sicherheitsvorkehrungen. Erleben Sie die bunten Traditionen!



Karneval wird als eine der schönsten Zeiten des Jahres angesehen. Die Festlichkeiten sorgen für bunte Straßen und ausgelassene Partystimmung in Duisburg und ganz Deutschland. In der Vorfreude auf die Karnevalszeit bereiten sich viele Menschen bereits Wochen im Voraus vor, indem sie Outfits, Make-up und alkoholische Getränke besorgen. In Duisburg gibt es jedoch einige Vorgaben, die während der närrischen Tage zu beachten sind.

Besonders in den Stadtteilen Wehofen und Serm wird ein Glas-Verbot während des Karnevals in Kraft treten. Dieses Verbot soll den Feiernden Sicherheit bieten und Verletzungen durch umherfliegende Glasflaschen verhindern. In Wehofen gilt das

Verbot am **1. März von 8 bis 18 Uhr** für den Marktplatz und angrenzende Straßen. Im Stadtteil Serm ist das Verbot für den **2. März von 8 bis 18 Uhr** an den Kirchplatz und umliegende Straßen verhängt worden. An den Zugängen zu den Feierorten werden Müllbehälter bereitgestellt, um Glasprodukte sicher zu entsorgen, und das Ordnungsamt wird vor Ort sein, um die Einhaltung des Verbots zu kontrollieren.

Termine der Karnevalsumzüge

In Duisburg sind insgesamt sieben Karnevalsumzüge geplant, die die Stadt in farbenfrohe Feierlichkeiten tauchen werden. Zu den Highlights gehören der Blutwurstsonntagsumzug am **22. Februar** mit einem Start um 14:11 Uhr, gefolgt vom Kinderkarnevalszug in Hamborn am **1. März**, der um 11:11 Uhr beginnt. An diesem Tag finden zudem der Nelkensamstagszug Homberg/Moers um 13:11 Uhr und der Kinderkarnevalszug Wehofen um 15:11 Uhr statt. Den Abschluss der Karnevalsfeierlichkeiten bilden der Karnevalsumzug in Serm am **2. März** sowie der Rosenmontagsumzug in der Stadtmitte, der am **3. März** um 13:11 Uhr startet.

Um den Verkehr rund um die Umzüge zu regeln, gelten ab **0 Uhr am Tag der Karnevalsumzüge Halteverbote** auf den Zug- und Aufstellstrecken. Die städtischen Einsatzkräfte werden die Einhaltung dieser Halteverbote kontrollieren und verbotswidrig parkende Fahrzeuge abschleppen. Die Kosten müssen von den Fahrzeughaltern getragen werden.

Sicherheitsvorkehrungen und Festivitäten

Die Sicherheitsvorkehrungen im Rahmen der Karnevalsfeierlichkeiten werden aufgrund von Vorfällen in anderen Städten, wie dem tragischen Anschlag auf einen Weihnachtsmarkt in Magdeburg, verschärft. Klaus-Ludwig Fess, Präsident des Bundes Deutscher Karneval, spricht von zusätzlichen Auflagen im Vergleich zum Vorjahr, um die Sicherheit der Feiernden zu gewährleisten. Dies geschieht

angesichts der erschütternden Vorfälle, bei denen mehrere Menschen verletzt oder getötet wurden.

Insgesamt sind bis Aschermittwoch etwa **3.500 Umzüge** in Deutschland geplant, was die kulturelle Bedeutung des Karnevals unterstreicht. Trotz der hohen Sicherheitskosten, die Auflagen verursachen können, bleibt der Karneval eine der traditionsreichsten und beliebtesten Feierlichkeiten in Deutschland.

Besucher sollten sich auch darauf einstellen, dass am Rosenmontag, dem **3. März**, viele städtische Einrichtungen geschlossen bleiben, darunter Kindertageseinrichtungen, Jugendzentren und Museen. Auch die Öffnungszeiten von städtischen Ämtern werden eingeschränkt, wobei das Rathaus am Burgplatz frühzeitig schließt. Dennoch bleibt der Spaß und die Vorfreude auf das Karnevalsgeschehen ungebrochen, mit bunten Umzügen und Festlichkeiten, die die Straßen der Stadt erhellen werden.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Karnevalszeit in Duisburg nicht nur mit Freude, sondern auch mit der nötigen Vorsicht gefeiert wird. Das Glas-Verbot und die verschärften Sicherheitsvorkehrungen sind Maßnahmen, die die Stadtverwaltung ergreift, um die Gesundheit und Sicherheit aller Teilnehmer zu gewährleisten.

Details	
Quellen	• www.derwesten.de • www.radioduisburg.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de